

REIHE „JUDENTUM AM DIENSTAG“
DIENSTAG, 01. JUNI 2021

ONLINE-VORTRAG

PROF. DR. CHARLOTTE FONROBERT

STANFORD UNIVERSITY, KALIFORNIEN

DER MESSIAS IN DER JÜDISCHEN

TORA-AUSLEGUNG. THEOLOGIE UND POLEMIK

ONLINE | 16:15 – 17:45 UHR

Die biblische Geschichte von David und seinem Königtum hat sowohl Juden wie auch Christen seit der Spätantike als Modell für theologische und politische Konstruktionen unserer messianischen Zukunft gedient. Auch die Frage nach der Herkunft und der Geburt des messianischen Königs spielt in der jüdischen Auslegungs- und Kommentarliteratur eine prominente und zum Teil polemische Rolle. Der Vortrag fragt nach der theo-politischen Bedeutung dieser Frage für unser gegenwärtiges Nachdenken über Zukünftigkeit.

Charlotte Elisheva Fonrobert ist Professorin für Jüdische Studien an der Fakultät für Religionswissenschaften der Stanford University in Kalifornien. Dort ist sie Direktorin des Instituts für Jüdische Studien (Center for Jewish Studies). Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der rabbinischen Literatur der Spätantike, insbesondere im Talmud, im Kontext der spätantiken jüdischen und römischen Kultur, sowie in der Gender Forschung und Ritual Forschung. Rezente Publikationen: *Menstrual Purity: Rabbinic and Christian Reconstructions of Biblical Gender* (2000), *The Cambridge Companion to the Talmud and Rabbinic Literature* (with Martin Jaffee, 2007); *Jewish Conceptions and Practices of Space* (with Vered Shemtov, 2005); *Talmud: Lehrbuch* (utb, 2021)

Aufgrund der Corona-Situation wird der Vortrag **online** gehalten.

Bitte melden Sie sich an unter juedische.studien@kw.uni-paderborn.de

Sie erhalten dann zeitnah den Link zu der Veranstaltung



ZeKK

Zentrum für Komparative Theologie
und Kulturwissenschaften



Gesellschaft für
Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit
Paderborn e.V.